

Einladung zum Workshop von EMDR Schweiz

„DIE KUNST DES EINWEBENS“

Referentin **Michèle Rondez**

Donnerstag, 30. November 2023, 16 bis 18:30 Uhr

Bildungszentrum Sihlpost

KV Business School Zürich, Sihlpostgasse 2, 8004 Zürich (beim Hauptbahnhof)

Nur live vor Ort, Sprache **Deutsch**



Michèle Rondez, 1962, Eidg. anerkannte Psychotherapeutin, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, Spezielle Psychotraumatologie (DeGPT). Leitung EMDR-Institut Schweiz. Trainerin EMDR Institut / -EMDR Europe, Facilitatorin und Supervisorin EMDR Institut / -EMDR Schweiz / -EMDR Europe.

Psychotherapeutische Ausbildungen in Systemtherapie IGST / Helm Stierlin Institut in Heidelberg (D) (2003 bis 2005), Kurzzeittherapie und Beratung (MAS) (2002 bis 2007), Dialektisch Behaviorale Therapie (DBT) und in Eye Movement Desensitization and Reprocessing EMDR.

Studium der Psychologie an der Universität Utrecht, Niederlande, Schwerpunkte Trauma und Depression. CAS in Management, Certificate of Advanced Studies, Hochschule für Wirtschaft, Zürich.

Kognitives Einweben, auch Therapeutisches Einweben genannt, ist wie das Salz in der Suppe während einer guten EMDR-Reprozessierungssitzung. Richtig angewendet kann es den Verarbeitungsprozess in Fluss halten, während dem es bei falscher Anwendung stört oder den Prozess unnötig unterbricht.

Das Ziel beim Einweben ist das Verbinden einer steckengebliebenen Information mit Ressourcen. Auf diese Weise kommen Blockaden wieder in Fluss. Die Grundtechnik ist eine kurze Intervention in Form einer Frage, die eine Ressource aktiviert. Eine kurze Verwirrung entsteht (ein inneres «Hä?» oder «Wie?»), dann wird weiter stimuliert und der Prozess läuft wieder. Am besten, die durchs Einweben aktivierte Ressource schliesst ans Thema an, wo die PatientIn gerade hängen-/ resp. stecken geblieben ist.

In diesem Workshop werden wir einerseits die Grundeinwebemöglichkeiten auffrischen und andererseits werden weitere spannende und evtl. weniger bekannte Einwebearten angereicht, sodass Teilnehmende auf jeden Fall genügend Einwebemöglichkeiten mit nach Hause nehmen können, um mit verschiedensten Blockaden kompetent umgehen zu können.

Fachlicher Austausch und Fragen zum Thema sind ausdrücklich erwünscht.

Michèle Rondez, seit 2000 stationäre psychotherapeutische Arbeit mit suchtkranken, oft schwer psychisch traumatisierten Menschen u.a. mit stationären therapeutischen Massnahmen (bis 2008). Ab 2009 Tätigkeit als Psychotherapeutin auf der ersten Traumatherapiestation der Schweiz, dann von 2010 bis 2013 therapeutische Leitung dieser Station, einer Station für Schwersttraumatisierte PatientInnen.

2013 bis 2016 psychotherapeutische Arbeit in einem Ambulatorium der Luzerner Psychiatrie und seit 2016 selbständige psychotherapeutische Praxistätigkeit in Pfäffikon SZ mit Schwerpunkt Traumatherapie und Supervision.

Mitgliedschaften: Mitglied beim Verband Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen, FSP. Mitglied bei EMDR Schweiz (Vorstandsmitglied seit September 2014, Präsidentin 2017 und 2021) und der Deutschsprachigen Gesellschaft für Psychotraumatologie DeGPT. Mitglied des erweiterten Vorstands von EMDR Europe (seit 2021). Mitglied der European und der International Society for Traumatic Stress Studies (ESTSS und ISTSS).

Anmeldung bis 23. November 2023 bei EMDR Schweiz per E-Mail info@emdr-ch.org.

Kostenlos und nur für Mitglieder von EMDR Schweiz.